Objekt:	Misrach für die Sukka (Laubhütte)
Museum:	Ehemalige Synagoge Freudental Strombergstraße 19 74392 Freudental 07143-24151 mail@pkc-freudental.de
Sammlung:	Genisa Freudental
Inventarnummer:	o. Inv.

Beschreibung

Mit dem hebräischen Wort Misrach ("Osten") werden Schmuckbänder bezeichnet, die in der Wohnung aufgehängt werden, um die Richtung anzugeben, nach der sich der Jude im Gebet wenden soll.
Der Misrach aus Freudental ist mit hebräischen und deutschen Texten sowie musikalischen Noten beschrieben. Rechts oben beginnen Verse aus Psalm 113: "Von Sonnenaufgang (hebr. "Mi-Misrach") bis Sonnenuntergang wird gepriesen der Name des Ewigen. Hoch über allen Völkern ist der Ewige, über den Himmeln seine Herrlichkeit." Dass dieser Misrach zur Ausschmückung einer Sukka (Laubhütte) bestimmt war, geht aus der unteren Zeile hervor, wo die Seelen von Abraham, Isaak, Jakob, David, Salomon, Moses und Aaron eingeladen werden, zu kommen und den Abend in der Sukka zu verbringen.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier, Handschrift
Maße:	H 28,5 cm; B 41,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1825
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Frömmigkeit
- Judaica
- Judentum

- Wohnkultur